



Gabrielle Alioth

Die griechische Kaiserin

Roman

280 Seiten. Gebunden mit Schutzumschlag

Ca. 19.90 € [D], 29.90 sFr., 20.50 € [A]

ISBN 978-3-312-00467-6

WG 113 Historische Romane und Erzählungen

Erscheint am 07.03.2011

Gabrielle Alioth, 1955 in Basel geboren, lebt seit 1984 als Schriftstellerin und Publizistin in Irland. Zuletzt erschienen bei Nagel & Kimche die Romane *Der prüfende Blick* (2007) und *Die Braut aus Byzanz* (2008).



Ein geheimnisvolles Stück europäischer Geschichte – mitreißend erzählt

Eine mutige junge Frau kämpft um ihren Einfluss und um die Zukunft ihres Kindes: So wird Theophanu, in einem wahren Politkrimi, zur mächtigsten Frau des Westens und rettet den Thron für ihren Sohn Otto III. Farbenprächtig erzählt Gabrielle Alioth die Geschichte der erstaunlichsten Frau des Mittelalters.

Theophanu, die bei ihrer Heirat mit Otto II. als Griechin beschimpfte und verachtete Braut aus Byzanz, wurde an der Seite ihres schwächlichen Manns zur klugen Politikerin. Um ihren Sohn Otto III. in Rom zum Kaiser krönen zu lassen, will sie ihr ganzes diplomatisches Geschick einsetzen. Sie begleitet ihren Mann nach Italien – er plant, Kalabrien zu erobern, und sammelt das größte je von ihm befehligte Heer gegen die Sarazenen. Aber Otto gerät in einen Hinterhalt und wird vernichtend geschlagen. Er entkommt zwar auf einer waghalsigen Flucht, stirbt aber kurz darauf. Nun will Theophanus mächtigster Gegner, Heinrich von Bayern, auf den Thron und bemächtigt sich des kleinen Otto. Theophanu gelingt es, ihr Kind in einem gewagten Täuschungsmanöver zurückzuholen, und sie wird zur ersten alleinherrschenden Kaiserin des Westens. Ein historisch genau recherchierter Politthriller in finsterer Zeit.

Lesereise